

Einjähriges Bestehen DLK Zug Nahe/Itzstedt

Vor rund einem Jahr wurde die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehren Nahe und Itzstedt in Dienst gestellt. Im Rahmen dieses, in Schleswig-Holstein einzigartigen, Gemeinschaftsprojektes sind mittlerweile 25 Kameraden aus den beiden Wehren vollumfänglich an der DLK ausgebildet worden, zusätzlich wurden 20 Kameraden als Korbmaschinisten ausgebildet.

Da die Drehleiter als Sonderrettungsgerät zählt, lag ein besonderes Augenmerk auf der Aus- und Fortbildung. Wir orientierten uns hier an den vier Modulen der „Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren“ (AGBF Bund): 1. Korbmaschinist, 2. Vollmaschinist, 3. Fahrzeugführer, 4. Fortbildung.

Neben den normalen Ausbildungsdiensten nahmen bereits im Oktober des letzten Jahres 12 Kameraden aus beiden Wehren am Lehrgang „Taktisches Führen einer Drehleiter im Einsatz“ der Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein teil, der in Bad Segeberg ausgerichtet wurde. Zur Vertiefung und Weiterbildung in dem Thema richteten wir im Oktober 2021 ein Ausbildungswochenende in Itzstedt mit einem externen Ausbilder der Berufsfeuerwehr Hamburg aus. An diesem nahmen auch Kameraden der Feuerwehren Bad Segeberg, Wahlstedt, Trappenkamp und Bönningstedt teil. Der fachliche Austausch zwischen allen Teilnehmern erwies sich dabei als sehr wertvoll. Gegenseitige Tipps und Erfahrungen helfen bei zukünftigen Aufgaben und Einsatzszenarien.

In einigen umliegenden Feuerwehren führten wir ebenfalls Schulungen mit der DLK durch, so dass Kameraden aus der Wehren Kayhude, Seth, Sievershütten, Wakendorf 2 und Groß Niendorf der Umgang als Korbmaschinist vermittelt werden konnte. Dieses Angebot steht selbstverständlich allen interessierten Feuerwehren im Amt Itzstedt weiterhin offen. Sprecht uns gerne direkt oder per PN an.

Die Ausrüstung der Drehleiter wurde in 2021 sinnvoll erweitert, so verfügen wir mittlerweile auch über einen Beleuchtungssatz (Powermoon) mit dem wir Einsatzstellen vollflächig tageshell ausleuchten können.

In 2021 kam die Drehleiter bei verschiedenen Alarmierungen zum Einsatz. So wurde in Itzstedt und Leezen jeweils eine Person bei Baustellenunfällen gerettet, bei einem Großbrand in Tönningstedt waren wir als zweite Leiter im Einsatz. Bei einem Garagen-/Carportbrand in Itzstedt wurde die Dachhaut über die Drehleiter geöffnet, zudem stellten wir bei verschiedenen Feuermeldungen die Anleiterbereitschaft. Im Bereich der technischen Hilfeleistung wurden mehrere Gefahrenstellen beseitigt, z. B. durch lose Äste, mit Hilfe eines Flaschenzuges die Rettung eines Rehs aus einem Schacht und der Sicherung eines Laternenkopfes nach einem Verkehrsunfall.

Bei den Alarmierungen zeigte sich, dass die breit gestreute Ausbildung im DLK Zug und das darauf abgestimmte Alarmkonzept zu einer sehr guten Verfügbarkeit beiträgt.

Wir werden uns auch im nächsten Jahr weiterhin mit großer Motivation der Aus- und Fortbildung mit der Drehleiter widmen. Wir wissen, dass das Projekt nicht überall auf Begeisterung stößt. Aber wir nehmen es als Herausforderung an, alle Skeptiker vom Gegenteil zu überzeugen. Sprecht uns gerne jederzeit für einen offenen, sachlichen Dialog an.

Für den DLK Zug Nahe / Itzstedt
Matthias Roberg, Pressearbeit Feuerwehr Itzstedt

Rückfragen per E-Mail: presse@feuerwehr-itzstedt.de